

werden in diesem Buch viele lohnenswerte Ausflugsziele kennenlernen. Sie werden unbekannte Winkel entdecken.

Auf den Touren sollten Sie den Wanderpass der Harzer Wandernadel dabei haben, denn an einigen Orten sind Stempelstellen zu finden. Auch die HarzCard kann hilfreich sein, um den einen oder anderen Eintritt zu sparen. Informationen zum Harz-Urlaub hält der Harzer Tourismusverband unter [www.harzinfo.de](http://www.harzinfo.de) bereit.

Entdecken Sie den Harz, wie Sie ihn bisher noch nicht kannten!

Viele unvergessliche Momente wünschen  
Ihnen

Miriam Fuchs und Stefan Sobotta

# 01

## Goslars Geschichte

virtuell erleben

---

*Mittendrin in Goslars Geschichte: Mit Ritter Ramm durch die Wälder galoppieren, gegen die Welfen kämpfen und die Macht des großen Feuers spüren. Das »Vistory« in der Goslarer Altstadt lädt ein zu einer spannenden virtuellen Zeitreise, die die Geschichte »Goslarias« mit allen Sinnen erlebbar macht.*

**Goslaria**, wie die **UNESCO-Welterbestadt Goslar** im Mittelalter genannt wurde, hat eine bewegte Geschichte. Ihren einstigen Reichtum verdankte sie dem nahe gelegenen Rammelsberg, wo über 1000 Jahre Bergbau betrieben wurde. Sein Silbererz sorgte dafür, dass Goslar reich war und durchaus hart umkämpft wurde.

Im Mittelalter zu Zeiten des Heiligen Römischen Reiches war die Stadt eine der zentralen Pfalzen, in denen viele Kaiser ihre Reichstage abhielten. Noch heute sind bei einem Bummel durch die Stadt malerische, teils über 500 Jahre alte Fachwerkhäuser zu entdecken. Doch verheerende Stadtbrände im 18. Jahrhundert verwüsteten ganze Teile der Stadt.

Viele Episoden der Goslarer Stadtgeschichte wurden zu einem virtuellen Erlebnis zusammengefasst. Mystisch wird

es bereits bei der Begrüßung im »Vistory«, wenn in einer nachgeahmten Kapelle ein Mönch mit tiefer Stimme und von Nebel umwabert zu einer Zeitreise einlädt. In der Nachbildung eines Stollens sind historische Szenen, wie ein Ritterschlag und ein Hexentribunal zu sehen, ehe es hochmodern wird. Im Kinosaal heißt es »Bitte Platz nehmen« in einem der bequemen Sessel, 3-D-Brille aufsetzen, und los geht es auf die virtuelle Reise ins Mittelalter. Bewegliche Sessel, Soundeffekte und mehr sorgen dafür, dass die Besucher eintauchen in die Szenen, die Geschichte im wahrsten Sinne hautnah spüren und mit den Goslarer Bürgern mitfiebern. Die virtuelle Zeitreise endet vorerst mit einem der Stadtbrände im 18. Jahrhundert.

Doch das Virtual-Reality-Erlebnis geht auf Wunsch noch weiter. Im

Eingangsbereich stehen VR-Stationen bereit mit einer illustren Auswahl an Filmen und Szenen. Im »Haunted House Goslar« gibt es VR-Nervenkitzel und schaurige Begegnungen mit den Untoten – empfohlen ab 16.

---

**Vistory** · Di–So 10–19 Uhr · Hoher Weg 5 · 38640 Goslar · Tel. 05321/685 85 00 · [www.vistory.de](http://www.vistory.de)

